



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Ercheint wochtägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. •• Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag
 Kostenl. weit. Stücke z. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüber- •• unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen:
 weis. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. x - Bd. - Bez. haben d. Portof. •• Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden
 u. Versandgeb. zu erstatten. Einzel-Mitgl. 0.20 M. Nicht- •• nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen
 mitgl. 0.60 M. **Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgl.: •• Fällen. — Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie
 Erste S. (nur unget.) 175.- M., 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.- M. •• Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im
 1/2 S. 39.- M., 1/4 S. 20.- M., Nichtmitgl.: 1. S. 330.- M. •• Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Belegauschnitte nur
 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.- M., 1/4 S. 78.- M., 1/4 S. 40.- M. •• auf Verlangen. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.
Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13 463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70 856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

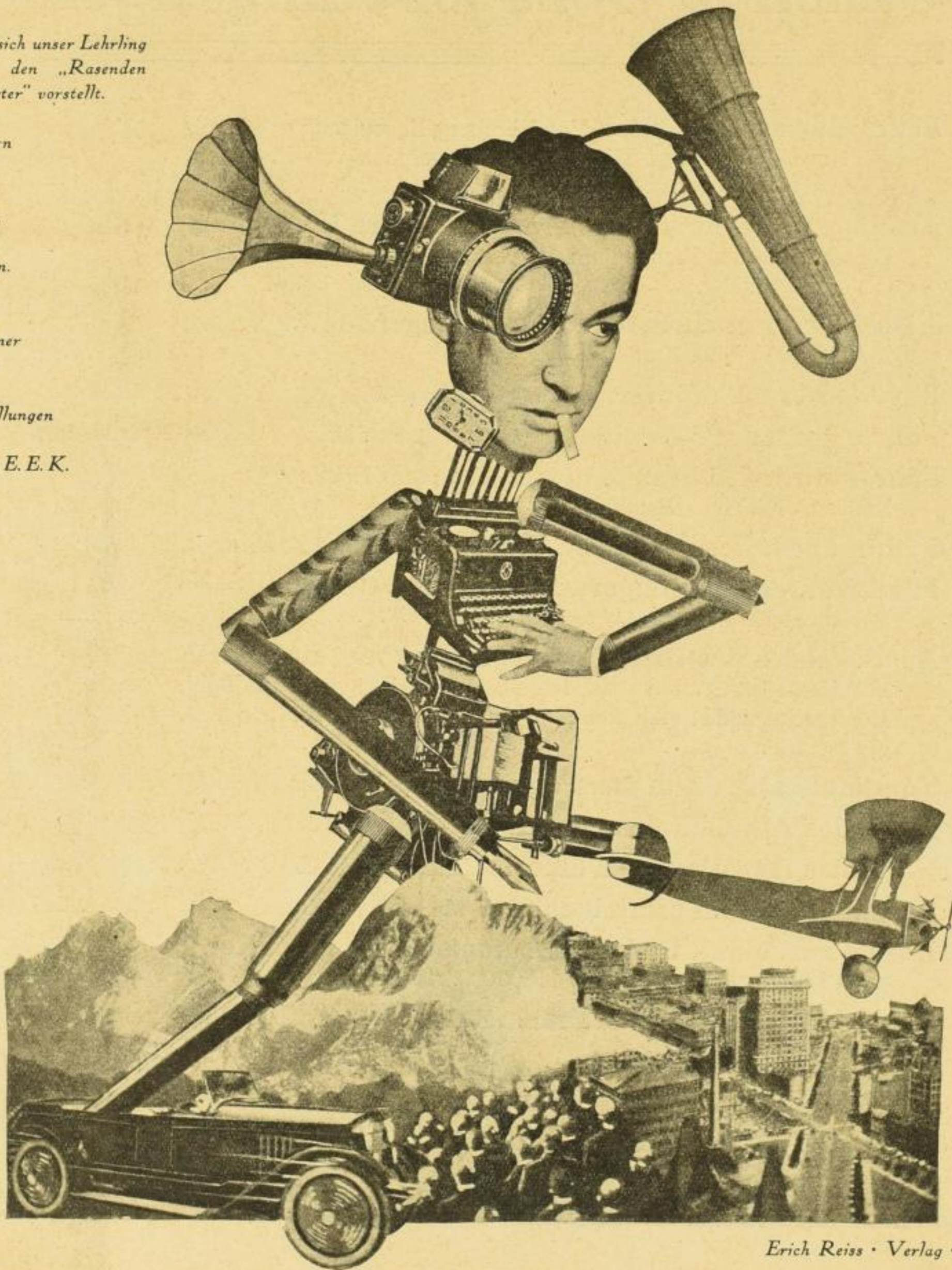
Umschlag zu Nr. 144. ✓

Leipzig, Donnerstag den 23. Juni 1927.

94. Jahrgang.

Wie sich unser Lehrling
Fritz den „Rasenden
Reporter“ vorstellt.

Aber,
blättern
Sie
bitte
weiter,
meine
Herren.
In
dieser
Nummer
finden
Sie
Enthüllungen
über
Herrn E. E. K.



Erich Reiss • Verlag • Berlin